



Kirchgemeindereise ‘Auf den Spuren der Waldenser’ Norditalien mit Waldensertälern, Turin und Mittelmeer vom 27. Mai bis 3. Juni 2022

Nach Nordengland 2019 wagen wir trotz Corona-Unsicherheiten eine Reise Richtung Süden. Wir laden Sie gerne ein, die Waldenserkirche, die «Reformierten Italiens» näher kennen zu lernen. Wir besuchen einige Stätten, die in ihrer Geschichte eine grosse Rolle gespielt haben. Pfarrerin Löh-Manna (Kirchgemeinde San Giovanni in Luserna) wird uns an mehreren Tagen begleiten und wir besuchen den Gottesdienst in ihrer Gemeinde. Hiermit haben wir Gelegenheit, viel über die aktuelle Situation der Waldenserkirche aus erster Hand zu erfahren.

Änderungen oder Anpassungen des Programms behalten wir uns vor.

Freitag: Start in Romanshorn um 8.00 Uhr, evangelische Kirche. Fahrt über den Gotthardpass (wenn offen/passendes Wetter, sonst Tunnel) und an Turin vorbei zu unserem Hotel ausserhalb von Pinerolo. (<https://www.hotelbarrage.it>)

Samstag: Fahrt mit dem Bus ins wildromantische **Germanascatal**. Die Strasse windet sich in vielen Kurven, an den Hängen verstreut kleine Dörfchen, die z.T. bis heute nur



zu Fuss erreichbar sind. Das Tal endet auf der Ebene von **Prali**. Da steht die alte Waldenserkirche von 1556, in der sich seit 1965 das Waldenser- und Talmuseum befindet mit Dokumentation der Geschichte des Germanascatals, der Flora, Fauna, des Talkbergbaus und der Land- und Milch-wirtschaft. In der Kirche haben sich die Waldenser zum ersten Gottesdienst nach ihrer Rückkehr aus der Schweiz 1689 versammelt. Die neue Kirche auf dem

Dorfplatz wurde 1962 erbaut und ist ein interessantes Beispiel moderner evangelischer Architektur in Italien. Oberhalb des Ortes befindet sich das Internationale ökumenische Begegnungszentrum Agape, das 1948 als Ort der Versöhnung und der Begegnung von Jugendlichen aus ganz Europa gegründet wurde. Unterhalb des Dorfes sind die **Talkminen** des Bergwerks von **Fontane**, die wir ebenfalls besichtigen.





Sonntag: Am Vormittag Gottesdienst in **Luserna** bei Pfarrerin Elisabeth Löh Manna. Am Nachmittag lernen wir das **Angrognatal** kennen, eines der sogenannten Waldensertäler. Vorbei an der Kirche von Ciabas, einer der ältesten Waldenserkirchen (1555), geht es hinauf zur wunderschönen Bergwiese namens **Chanforan**. Dort steht ein Denkmal zur Erinnerung an die Synode von 1532, anlässlich der die Waldenser

den Anschluss an die Reformation beschlossen. Chanforan ist also sozusagen das „waldensische Rütli“. Unweit davon ist die natürliche Grotte **Gheisa d'la Tana** zu besichtigen, in der zur Zeit der Verfolgung Gottesdienste gehalten wurden. Wir besuchen das Dorf **Pra del Torno**, ebenfalls mit einer für diese Abgeschiedenheit auffällig grossen Kirche, mit der Waldenserschule **Coulege del Barba**, wo die waldensischen Kinder unterrichtet und der Pfarrernachwuchs herangebildet wurde.



Montag: Fahrt nordwestwärts durch das **Val Chisone**, das lange zu Frankreich gehörte. Hier fanden nach der Aufhebung des Toleranzedikts von Nantes die blutigsten Verfolgungen der Protestanten statt. Ab 1700 wurde die gesamte Bevölkerung zum Abschwoeren oder zur Auswanderung gezwungen. Über die ehemalige, von den Savoyern gegen die Franzosen erbaute Grenzfestung **Fenestrelle** gelangen wir zum Wintersportort **Sestriere** auf 2000 m.ü.M. Weiter geht's durchs Valle di Susa, wo schon zu Römerzeiten reger Verkehr auf der Heerstrasse nach Gallien herrschte. In **Susa** bemerken wir wohl Spuren davon.

Auf unserem weiteren Weg kommen wir unterhalb der spektakulären romanischen Festungskirche **Sacra di S. Michele** vorbei und sollten am frühen Nachmittag im Hauptort des Piemonts eintreffen, so dass die Zeit für einen kurzen Überblick reicht. Wir sehen eine Orientierungsfahrt durch **Torino/Turin** vor, eine der eindrucklichsten Barockstädte Europas, planmässig angelegt durch die Savoyer, heute eine der Industrie-Metropolen Norditaliens (u.a. FIAT). Da gibt es römische Ausgrabungen (Theater und Porta Palatina), barocke Paläste und Kirchen und natürlich eine Chiesa Valdese. (siehe Bild). Der Gegensatz zwischen den barocken Prunkbauten und der waldensischen Bescheidenheit und Kargheit wird auffallen.





Dienstag: Heute ist der Besuch von **Torre Pellice** geplant. Dieser kleine Ort ist das Zentrum der Waldenserkirche, quasi das „waldensische Rom“ oder besser das „italienische Genf“. Hier liegen dicht nebeneinander die 1852 erbaute Waldenserkirche, das Museo Valdese, die Casa Valdese mit dem Synodesaal für die alljährliche Synode, die Bibliothek mit über 45000 Bänden, das 1835 errichtete

Gymnasium, das waldensische Gemeindehaus und das Diakoniemutterhaus. Im Stadtzentrum befindet sich seit 1937 eine der fünf waldensischen Buchhandlungen, die Libreria Claudiana, von der es noch grössere Filialen in Turin, Florenz, Mailand und Rom gibt.

Mittwoch: Fahrt entlang der französisch-italienischen Grenze ans Mittelmeer (wenn die Tendastrasse wieder offen ist). Via Cuneo, durch den Tunnel am Tendapass, ein Stück auf französischem Boden, kurz vor der Riviera wieder über die Grenze nach Italien: so erreichen wir am Nachmittag das Hotel Grand Mediteranee in Alassio, zwischen San Remo und Albenga, direkt am Meer.

(<https://www.hotelmediterranealassio.it/de/>)



Donnerstag: Ruhetag am Meer mit Aktivitäten auf eigene Initiative oder in Gruppen, z.B. ein Strandspaziergang auf dem 3 km langen Sandstrand von Alassio und/oder der Besuch des alten Stadtteils und des kleinen Fischerhafens.

Freitag: gemütlicher letzter Reisetag – an Savona und Mailand vorbei, weiter über die San Bernardino Route nach Hause mit voraussichtlicher Ankunft in Romanshorn ca. 17 Uhr.

Reiseleitung: Von der evangelischen Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach begleitet Pfarrerin Martina Brendler die Reise. Hans Martin Enz ist unser Chauffeur, unterstützt von seiner Frau Anna. Er hat schon jahrelang neben seinem früheren Teilzeitpfarramt und Postautodiensten Reisen für Kirchgemeinden organisiert und ist bereits von der Englandreise 2019 her bekannt.

Unsere Hotels



Preis im Doppelzimmer pro Person, dank Unterstützung der Kirchgemeinde 1450.- Fr.
Zuschlag für ein Einzelzimmer 175.- Fr.

Inbegriffen sind die Fahrt und alle Ausflüge mit komfortablem Reisebus inkl. Strassensteuern, 5 Nächte mit Halbpension in Pinerolo und 2 in Alassio, diverse deutschsprachige Führungen, sowie die Eintritte in ein Reformationsmuseum und in die Grotte.

Nicht inbegriffen sind die Getränke, die Verpflegung tagsüber, und evtl. eine Annullationsversicherung (wird empfohlen) und die Erneuerung von ID oder Pass.

Wir empfehlen eine Annullations-Versicherung. Denn die uns verrechneten Stornokosten stellen wir wie folgt in Rechnung: bei Absagen bis 31 Tage vor Reiseantritt Fr. 50.-, vom 30. bis 22. Tag 25%, vom 21. bis 15. Tag 60%, vom 14. bis 7. Tag 75%, vom 6. bis 2. Tag 80%, danach 90 % Ihres Pauschalpreises.

Info-Abend: Mittwoch, 1. Dezember 2021, um 19.00 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus, Bahnhofstrasse 44, 8590 Romanshorn

Alle sind dazu willkommen – ohne Verpflichtung, an der Reise teilzunehmen.

Wir freuen uns, Ihnen eine vielfältige Reise auf den Spuren der Waldenser in Italien anbieten zu können.

Martina Brendler

Hans Martin Enz

Pfarrerin

Reiseleiter/Chauffeur

Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

Bahnhofstrasse 48 · 8590 Romanshorn · T 071 466 00 00 · www.evang-romanshorn.ch

An unseren Anlässen können Fotos für unsere Publikationen gemacht werden. Wenn Sie nicht fotografiert werden möchten, wenden Sie sich bitte direkt an den Fotografen/die Fotografin.

Anmeldung Kirchgemeindereise 2022
Freitag, 27.05. bis Freitag, 03.06.2022

Anmeldeschluss: Dienstag, 15. März 2022

! Die Anmeldung bedeutet auch das Einverständnis, unter den dann gültigen Corona-Schutzmassnahmen dabei zu sein (z.B. Maskenpflicht und Covid-Zertifikat)
Falls die gesamte Reise pandemiebedingt abgesagt werden müsste, bestehen keine finanziellen Verpflichtungen von Seiten der Reisenden.

Angaben Reiseteilnehmer/In 1	Angaben Reiseteilnehmer/In 2
Name, Vorname (zwingend genau gleich wie auf mitgeführtem Ausweisdokument (ID oder Pass))	Name, Vorname (zwingend genau gleich wie auf mitgeführtem Ausweisdokument (ID oder Pass))
Geburtsdatum	Geburtsdatum
Adresse (Strasse, Hausnummer)	Adresse (Strasse, Hausnummer)
PLZ, Ort	PLZ, Ort
Telefon Festnetz / Telefon Mobil	Telefon Festnetz / Telefon Mobil
Email	Email
Passnummer / ID Nummer	Passnummer / ID Nummer
Staatsangehörigkeit	Staatsangehörigkeit
Ich möchte im gleichen Zimmer sein mit	Ich möchte im gleichen Zimmer sein mit
<input type="checkbox"/> Doppelzimmer <input type="checkbox"/> Einzelzimmer (Zuschlag CHF 175 , beschränkt erhältlich)	

Kosten: Fahrt und Halbpension (ohne Getränke) im Doppelzimmer, pro Person inklusive Ausflüge gemäss Programm und verschiedenen Eintritten und Führungen: **Fr. 1'450.-**

Bemerkungen: _____

Unterschrift: _____